

4700 Eupen - Werthplatz 19-27 Tel. 087/74 22 61 - Fax 087755 28 06







Für immer mehr Maler die Nr. 1

Centre Glas- und Centre du Verre Spiegel- du Verre dekorationen Geschenkartikel Hochzeitslisten

4700 Eupen - Herbesthaler Str. 301 B Tel. 087/32 11 32

FITTNESS- und SONNENSTUDIO

4731 Eynatten • Aachener Str. 24 Telefon 087/86 68 28

> ANHYP [::] **SPARBANK EYNATTEN**



4700 Eupen – Paveestraße 2 4730 Raeren - Hauptstraße 57 LOTTO-Annahmestelle

Traiteur-Metzgerei Gatz-Chantraine

Garage Dreuw s.a.

4730 Raeren - Hochstraße 30 Tel. 087/85 10 78 - 86 65 30

Gospertstraße 49 • Eupen

Tel. 087/55 51 14 •

Fax 087/55 74 39

Thymstr. 43 4720 Kelmis Tel. 087/65 94 95

TOYOTA

5





Raphael Hagemann Gospertstraße 29 - 4700 Eupen Tel. 087/74 21 70

Das Getränk

den Sportler





Belven 118 A/Merols-Belven - Tel. 087/85 15 22

José Hompesch AiE Allgemeine Informations-Elektronik

4731 Eynatten - Lichtenbuscher Str. 9 Tel. 087/86 86 95 - Fax 087/86 60 79



EYNATTEN BANCONTACT 24 Std.

VISA - EUROCARD - DINERS CLUB

Zeimer Reisebüro - Autobusbetrieb

4700 Eupen • Bergstraße 118 Tel. 087/74 74 94 • Fax 087/55 29 3



Ihre Sicherheit in guten Hände Versicherungsmakler LEO LAUSBERG

4731 Eynatten - Lichtenbuscher Str. 10 Tel. 087/85 16 40 - Fax 087/86 65 57



Gospert 93 Tel. 087/74 24 31

4700 Eup Fax 087/55 743

)-WORKS

Sporttreff

SONNTAGS mit den HANDBALL-Resultater

IM- & EXPORT - GROSS- & EINZELHANDEL BAUSCHLOSSEREI - METALLKONSTRUKTIONEN DIENSTLEISTUNGEN ALLER ART

Tel. 087/55 21 35 - 087/65 20 67 - Fax 087/55 64 30

Handball - 2. Division

Jetzt muß ein Sieg her

HC EYNATTEN - STHV MELVEREN

sionär HC Eynatten steht am morgigen Samstag das nächste Heimspiel gegen Melveren an. In diesem Spiel muß für den HCE nach einem eher mäßigen Saisonstart unbe-dingt ein Sieg her. Dies ist sicherlich in dop-

pelter Hinsicht nötig, denn zum einen braucht die Mannschaft die Punkte, und außerdem gilt es, das in der Vorbereitung gewonnene Selbstvertrauen zurückzuerlangen.

Melveren bestritt bisher erst ein Meisterschaftsspiel, das die St.Truidener aber deutlich mit

Handball-Zweitdivi- 31:20 gewinnen konnten. Die Limburger starteten also sehr gut und werden sicherlich auch nach Eynatten kommen, um dort Punkte zu ergattern.

> Dabei baut das Team auf eine sehr »rustikale« Spielweise, und die HCE-Angreifer können sich auf eine sehr harte Abwehrreihe einstellen. Da die Gäste zudem über physische Argumente verfügen, müssen die Eynattener schneller und beweglicher spielen, denn nur mit Angriffskombinationen ist eine solche Abwehr auszuma-

In diesem Bereich waren in den letzten Wochen sehr viele Schwächen auszumachen, da ein Spiel ohne Ball fast inexistent war. Nun haben die Trainer hier die Hebel angesetzt, doch die Trainingsarbeit muß auch auf dem Spielfeld umge-setzt werden. Der Kopf der Spieler ist also fast mehr gefragt denn als Arme und Beine.

Eynattens Abwehr wird vor allem auf zwei Leute besonders achten müssen. Da wäre Rückraumspieler zunächst Hassen Bajrami, der es im Vorjahr auf 155 Tore in 24 Spielen

brachte und damit Nummer vier der Torschützenliste der 2. Division wurde.

Bajrami ist kein Filigrantechniker, sondern ein Mann, der auf dem Weg zum sprichwörtlich mit dem Kopf durch die Wand geht. Seine Gegenspieler werden jedenfalls härteste körperliche Arbeit verrichten müssen, um ihn am erfolgreichen Torwurf zu hindern.

Desweiteren ist der Pole Jasczuk zu beachten, der nach mehreren Jahren treuer Dienste bei Kiewit nach Melverenwechselte. Der Routinier besitzt schon einiges an Technik und ist auf vielen Positionen einsetzbar.

Durch diesen guten Rückraum schaffen die Limburger auch Platz für ihren Kreisläufer, der auf eine gute Chancenverwertung verweisen kann.

Die Eynattener wollen jedenfalls am Samstag aus den verschiedenen Phasen guter Einzelaktionen nochmals ein gutes Mannschaftsspiel machen, damit der Knoten endlich platzt.

Anwurf: Samstag, 20.15 Uhr

(Reserve: 18.45 Uhr).

Damen gegen Jemeppe Die HCE-Damen spielen Sonntag gegen Jemeppe, un sie peilen dabei den dritt Sieg an. Nach zwei leicht Auftaktspielen kommt nun ne routinierte Mannschaft

der vor allem die Torhüte überzeugt. Mit Tempo müßten HCE-Damen ihren Gegne nen aber klar beikommen. die Eynattenerinnen ein letz Test, bevor es an schwierig

Aufgaben geht. Anwurf: Sonntag, 18 Uhr

Anzeige des Partners des H.C. Eynatten



Die Adresse für moderne Beleuchtungen

ELEKTROGROSSHANDLUNG

Industriestraße 26 • 4700 Eupen Tel. 087/56 03 74 / 75 • Fax 087/56 03 76

Miniaturgolf

Carsten Mertens Zweiter in Stolberg

Insgesamt elf Eupener Spieler nahmen am internationalen Sommerturnier des MGC Stolberg-Schevenhütte teil. Dabei konnte der letztjährige gewonnene Mann-schaftstitel nicht verteidigt werden.

Den Mannschaftswanderpokal sicherte sich in diesem Jahr die Mannschaft des MGC Bonn-Tannenbusch vor den Eupenern, die in der Besetzung Erwin Hansen, Carsten Mertens, Jean-Pierre Jacob und Sébastien Schrobiltgen spielte. Dritter wurde die Mannschaft des MGC Bad Bodendorf vor der Heimmannschaft des MGC

Stolberg. Die zweite Eupener Garnitur in der Besetzung Fréderic Fondeur, Pascal Hansen, Michael Jacob und Ernst Wilden erreichte den 7. Platz.

Die Damenwertung gewann Heimspielerin Marion Spoden mit 94 Schlägen auf vier Runden. Auf den 5. Platz kam die Eupenerin Marina Hansen mit 117 Schlägen. Einen Bonner Doppelerfolg gab es bei den Junioren: Mit 101 Schlägen belegte Fréderic Fondeur aus Eupen den 3. Platz.

Ein Turniersieg gelang der Eupenerin Roswitha Wilden in der Seniorinnenwertung: 114 Schläge reichten aus, um die Stolbergerin S. Kolters, die 124

Schläge brauchte, auf den 2. Platz zu verweisen. Die männliche Seniorenwertung ging an den Stolberger J. Schumacher. Ernst Wilden und Günter Plumanns aus Eupen belegten die Plätze 4 und 5.

Sehr spannend war in diesem Jahr die Herrenwertung: Sieger wurde Norbert Radler aus Stolberg mit 92 Schlägen. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den Sieger kam der Eupener Carsten Mertens mit 93 Schlägen punktgleich mit Sven Walter aus Bad Bodendorf auf den 2. Platz. Das erforderliche Stechen um Platz 2 konnte der Eupener für sich entscheiden. Punktgleich mit 95 Schlägen beendeten gleich vier Spieler die vier Runden, darunter auch der Eupener Erwin Hansen. Dieses Stechen gewann Thomas Schäpe aus Paffendorf, der damit Vierter wurde.

Ergebnisse

Damen

1. Marion Spoden, Stolberg 94, 2. Gabi Heller, Bodendorf 100, 3. C. Malmedy, Kerpen 107, 5. Marina Hansen, Eupen

Junioren:

1. Achim Wulff, Bonn 92, 2. Frank Seidler, Bonn 94, 3. C. Kelmer, Mönchengladbach 101, 4. F. Fondeur, Eupen 101,

5. Pascal Hansen, Eupen 106, 6. Michael Jacob, Eupen 108. Senioren:

1. J. Schumacher, Stolberg 98, 2. H. Mühlen, Mönchengladbach 101, 3. G. Schulze, Stolberg 107, 4. Ernst Wilden, Eupen 112, 5. G. Plumanns, Eu-

pen 122. Seniorinnen:

1. Roswitha Wilden, Eupen 114, 2. S. Kolters, Stolberg 124. Schüler:

1. C. van de Beek, Mierlo 188. Schülerinnen:

1. Nadine Schneider, Kerpen 145.

1. Norbert Radler, Stolb 92, 2. Carsten Mertens, Eu 93 n. Stechen, 3. Sven Wal Bodendorf 93, 4. Thomas S pe, Paffendorf, 95 n. Sted Markus Patzelt, Stolberg 6. Erwin Hansen, Eupen 9 Herbert Bröker, Mönd gladbach 95, 8. Merijan W ner, Bonn 99, 10. J.P. Jacob, pen 101, 21. S. Schrobilty Eupen 111. Mannschaften:

1. Bonn-Tannenbusch 400 MGC Eupen 408, 3. Bad dendorf 409, 4. MGC Stolk 410, 5. Mönchengladbach 6. BGSV Kerpen 437, 7. M Eupen 2 440, 8. MGC Ne 441, 9. BGSV Kerpen 2 528